

Herbstseminar vom 06. – 08. Oktober 2017

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten, liebe Gruppenbesucher,

zu unserem Herbstseminar 2017 laden wir Euch alle herzlich ein. Als kompetenten Referenten konnten wir Herrn Klaus Schmitt, Diplom- Sozialpädagoge, Sozialtherapeut, Systemische Familientherapie, integrative Therapie, gewinnen.

Das diesjährige Thema lautet:

„Sucht in der Familie“

Näheres zum Inhalt des Seminares könnt Ihr dem Beiblatt entnehmen.

Das Seminar beginnt am **Freitag, den 06.10.2017 um 18.00 Uhr** mit dem Abendessen und endet am **Sonntag, den 08.10.2017** mit dem Mittagessen.

Tagungsort: **Kur- und Gästehaus St. Bonifatius, St. Vinzenz- Allee 1, 36364 Bad Salzschlirf**

Es stehen 20 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Anmeldung bis spätestens **16.09.2017** an Kreuzbund DV Fulda, Geschäftsstelle: Goldhecke 26, 36103 Fliesen; Tel.: 06655 4943; E-Mail: geschaeftsstelle@kreuzbund-fulda.de.

Eure Anmeldung ist verbindlich. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 42 € für Kreuzbundmitglieder, für Nichtmitglieder 63 €. Bitte überweist den Betrag bei Anmeldung auf das Konto der SPK Fulda, IBAN: DE82 5305 0180 0040 0000 77.

Datenschutz: Wir informieren Sie darüber, dass ihr Name in eine Liste aufgenommen wird und an das Tagungshaus im Rahmen der Veranstaltung weitergeleitet wird. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, benachrichtigen Sie uns bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Leitsch



Verbindliche Anmeldung:

Hiermit melde ich mich für das Seminar vom 06.10. – 08.10.2017 in Bad Salzschlirf an.

Name, Vorname:

Anschrift und Gruppe:

KB-Mitglied: Ja/Nein

Essensbesonderheiten ?

Datum/ Unterschrift:

Thema:
„Sucht in der Familie“

Suchtkrankheit geht in der Regel damit umher, dass die Beziehung zum Partner, den Kindern, den Eltern und sonstigen Angehörigen sowie Freunden erheblich gestört sind. In unserem Seminar wollen wir uns damit beschäftigen, wie das Vertrauensverhältnis zu den Angehörigen wieder aufgebaut und gefestigt werden kann. Wie kann der Angst als Angehöriger und Betroffener vor einem Rückfall, die oftmals selbst nach vielen Jahren latent vorhanden ist, begegnet werden. Wie kann ich als Angehöriger oder Betroffener Alarmsignale, die einen Rückfall ankündigen könnten, erkennen und was kann ich dagegen tun. Manchmal können durch die Sucht verlorengegangene Beziehungen nicht gerettet bzw. nicht mehr aufgebaut werden. Wie schaffe ich mir ein neues Umfeld?

Diese und weitere Themen, die den Teilnehmern am Herzen liegen, wollen wir in dem Seminar besprechen.

